



UZH, Gleichstellung, Seilergraben 49, CH-8001 Zürich

Dr. Christiane Löwe
Abteilungsleiterin
Gleichstellungsbeauftragte
christiane.loewe@gleichstellung.uzh.ch

An die Dekaninnen und Dekane sowie die
Geschäftsführungen der Dekanate der
Universität Zürich

Zürich, 28. Oktober 2016/TNS

Empfehlungen zu Sitzungs- und Vorlesungszeiten: Grundsatzpapier „Familienorientierung an der UZH“

Sehr geehrte Dekaninnen
Sehr geehrte Dekane
Sehr geehrte Geschäftsführungen der Dekanate

Im Mai 2016 verabschiedete die Universitätsleitung das Grundsatzpapier „Familienorientierung an der UZH“ <http://www.gleichstellung.uzh.ch/de/angebote/vereinbarkeit.html> (Grundsatzpapier zur Vereinbarung von Beruf und Privatleben), und gleichzeitig beauftragte sie die Abteilung Gleichstellung zusammen mit der Gleichstellungskommission geeignete Massnahmen umzusetzen.

Als eine erste Massnahme zur Umsetzung des Grundsatzpapiers möchten wir Ihnen eine Empfehlung für die Organisation von Sitzungs- und Vorlesungszeiten unterbreiten, um eine bessere Vereinbarkeit von Beruf/Studium, Privatleben, Aus- und Weiterbildung zu ermöglichen:

- Sitzungen finden möglichst MO-FR zwischen 08.30h (Sitzungsbeginn) und 18h (Sitzungsende) statt. Vereinbaren Sie Regelungen zu Sitzungsfrequenz, Zeitraster, Präsenz und Stellvertretung und stimmen diese jeweils auf die spezifischen Gegebenheiten der UZH-Einheit ab. Beziehen Sie die Nutzung von technischen Möglichkeiten (z.B. Skype, Telefonkonferenz) mit ein.
- Für regelmässige Sitzungen können sowohl der Wochentag als auch die Uhrzeit einem Rotationssystem unterliegen, um allen Sitzungsteilnehmenden eine ausgewogene Teilnahme zu ermöglichen. Überprüfen Sie jährlich, ob fixe Sitzungszeiten angepasst werden sollten.
- Vorlesungen und Seminare beginnen möglichst ab 08.15h und enden um 18h, um auch Studierenden mit Familienpflichten ein vereinbarkeitsfreundliches Umfeld zu bieten.

Gestützt wird diese Massnahme der Familienorientierung zusätzlich durch die am 19.09.16 von der Universität Zürich unterzeichneten Charta „Familie in der Hochschule“, die sich für eine wertschätzende familienorientierte Führungskultur ausspricht.

http://www.familie-in-der-hochschule.de/assets/media/01_Inhalte/Charta/FidH_Charta_Infolyer.pdf



Wir möchten Sie höflichst bitten, diese Empfehlungen an alle entsprechenden Stellen und Personen weiterzuleiten und bedanken uns bei Ihnen für die Unterstützung einer familienorientierten Führungskultur.

Freundliche Grüsse

Universität Zürich
Gleichstellung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Löwe'.

Dr. Christiane Löwe
Abteilungsleiterin